



1 **Protokoll der Fachschaftssitzung vom 21.04.2021**

2 Anwesend: Alle außer Simona

3 Protokollant*in: Tobias

4 Gäste: /

5 Beginn: 20:03 Uhr

6 Ende: 22:04 Uhr

7

8 **TOP I - Evaluation der O-Woche**

9 Oskar fängt an eine Zusammenfassung der Ergebnisse aus den Evaluationsbögen vorzustellen. Er
10 bekundet hierbei, dass er nur die verbesserungswürdigen Punkte aufgenommen hat, aber sich im
11 Gesamtergebnis ein positives Stimmungsbild hinsichtlich der O-Woche feststellen ließ. Jedoch merkt
12 er an, dass er nicht von allen überhaupt einen Evaluationsbogen und teilweise mit Verspätungen
13 bekommen hat und mahnt dazu an Deadlines bitte einzuhalten.

14 Die Gesamtorganisation wurde von den FSlern positiv bewertet, wobei gerade der Einsatz von
15 Discord und der Podcast gelobt wurde, merkt Oskar an. Hinsichtlich der Informationsveranstaltungen
16 wurde nur angemerkt, dass diese im Hinblick auf den angesetzten Zeitslot zu kurz gewesen seien. Die
17 Kommunikation mit den Erstis sei gut gelungen, jedoch solle zwischen den FSlern untereinander
18 vielmehr die Kommunikation auf ein Hauptmedium beschränkt werden.

19 Im Hinblick auf den LearnWeb Kurs wurde angemerkt, dass über diesen zukünftig im Vier-Augen-
20 Prinzip drübergeschaut werden solle, um so Fehler zu vermeiden. Alles in allem wurde dieser aber
21 gelobt.

22 Hinsichtlich einer Vorabinformation wurde bekundet, dass diese vielleicht zukünftig bezüglich der
23 Veranstaltungen früher erfolgen solle. Zusätzlich wurde beim FAQ angemerkt, dass man sich im
24 Rahmen der Antworten vorher mehr absprechen solle.

25 In Bezug auf die einzelnen Abendveranstaltungen konnte auch ein positives Stimmungsbild
26 festgestellt werden. Beim Kneipenabend wurde die Ausgestaltung im Rahmen der Themenwahl und
27 der Zeitmessung kritisiert. Am Spieleabend solle zukünftig auf allgemeine Regeln bei der Scharade
28 und eine gleichmäßige Aufteilung der Erstis auf die Spielegruppen im Anschluss geachtet werden.
29 Das Pubquiz wurde hinsichtlich der Schwierigkeit der Fragen ohne Unikenntnis kritisiert und es
30 wurde darauf hingewiesen mehr Veranstaltungen zwischen den Runden einzubinden sowie die
31 Antworten u.U. nach jeder Runde vorzustellen, um so den Input zu erhöhen. Bei der Stadtrallye wurde
32 nur eine bessere Tonqualität und eine klarere Darstellung der Aufgaben gefordert. Das Krimidinner
33 sorgte für ein zwiegespaltenes Meinungsbild, bei welchem man über eine Ausarbeitung und eine
34 Verlegung in einen späteren Teil der O-Woche überlegen solle, um so die Einarbeitungszeit für die
35 Erstis zu erhöhen.



36 Die Vernetzungsmöglichkeit wurde, einem allgemeinen Stimmungsbild nach, durch das
37 Abendprogramm hindurch gewährleistet. Hinsichtlich der Arbeit der FSler untereinander wurde für
38 die Zukunft eine verstärkte Helfer-Mentalität und eine höhere Transparenz bzgl. der Vorbereitung
39 der O-Woche gefordert. Zudem wurde angemerkt, dass u.U. eine einheitliche Kommunikation
40 zwischen FSlern und O-Gruppenleitern gewährleistet werden solle. Bezüglich der O-Gruppen wurde
41 insgesamt eine Vernetzung festgestellt, jedoch wurde festgehalten, dass man zukünftig diesen wohl
42 mehr Zeit auch abseits des Programmes geben solle.

43 Oskar und Timo merken an, dass sie die Woche insgesamt für sehr gelungen und den neuen kreativen
44 Input für sehr positiv halten. Kira richtet sich dabei noch an die neuen Räte und weist darauf hin, dass
45 die O-Woche für die FS die wichtigste Woche des Jahres ist und die neuen Räte in der Zukunft diese
46 Mentalität auch in den neuen Rat tragen sollen, denn gerade in der O-Woche werde der Teamspirit
47 innerhalb des Rates hergestellt. Timo stimmt dem zu.

48

49 **TOP II - Werbung für die FS hinsichtlich der Fachschaftswahlen**

50 Hinweis von Timo, dass die nächste FSV Sitzung in zwei Wochen und die Wahl der neuen
51 Fachschaftsrate Anfang Juni stattfinden sollen. Kira fragt die neuen Räte, welche Werbung damals
52 bei ihnen gut ankam. Till, Moritz und Lisa heben die Effektivität des Besuchs in den Vorlesungen
53 sowie die Benutzung des E-Mail-Verteilers hervor. Till merkt zudem an, dass man die Werbung auch
54 in einer Podcast Folge unterbringen könne.

55 Kira stellt daraufhin ein Konzept für die Bewerbung der Wahlen vor. Sie möchte zunächst Werbung
56 auf Insta, dann die Besuche in den Vorlesungen machen, im Anschluss daran kurz vor dem Infoabend
57 noch eine Mail an die Studis durch den Mailverteiler schicken. Als vierter Punkt solle dann eben der
58 Infoabend stattfinden. Sie will sich zudem auf die 1-4. Semester in der Bewerbung konzentrieren und
59 möchte die Wahlausschreibung neu verfassen. Als weitere Idee stelle sie sich noch eine mögliche
60 Bewerbung der Posten durch die Alträte auf Insta vor.

61 Timo hält das Konzept für gut und schlägt für den Infoabend einen Tag in der Woche vom 17.-21.05
62 vor, wobei er zur genauen Bestimmung noch eine Umfrage machen möchte. Hierbei erklärt er sich
63 bereit sich um die Mail zu kümmern. Till, Kira und Timo wollen zudem die Besuche in den
64 verschiedenen Vorlesungen übernehmen, dies solle in der ersten Maiwoche geschehen.

65 Timo stellt nochmal den Zeitplan des Konzepts von Kira vor und schlägt auch vor mit Till den Podcast
66 in Angriff zu nehmen. Der Fortschritt hinsichtlich der Planung solle nächste Woche überprüft werden.

67

68 **TOP III - Idee für den Hochschulinformationstag**

69 Tomma stellt vor, dass wir als FS an dem vom SIZ organisierten Hochschulinformationstag am 11.05
70 teilnehmen und fragt in die Runde was wir da genau vorstellen wollen. Sie überlegt selbst einen Teil

71 des Schnupperstudiums sowie das Campusvideo von Oskar und Timo vorzustellen und eine kleine
72 Fragerunde für die Studierenden zu veranstalten.

73 Das Schnupperstudium solle unabhängig vom Hochschulinformationstag, aber vom neuen Rat
74 organisiert werden, überlegen Kira und Tomma.

75 Hinsichtlich des Hochschulinformationstages meint Kira, dass man das Leben in Münster/an der
76 WWU vorstellen und die Vorzüge darstellen solle. Tomma ist der Ansicht dies könne man gut in den
77 Frageteil einbinden.

78 Timo meint zum Hochschulinformationstag, dass mind. drei von uns persönliche Erfahrungen teilen
79 sollen hinsichtlich Münsters und warum es hier gerade gut ist. Glaubt hinsichtlich der Präsentation,
80 dass diese vom Schnupperstudium nicht passt, da doch Strukturen schon vom SIZ vorgestellt werden.

81 Tomma erwidert, dass sie diese etwas abändert und sich lieber auf Tipps und Tricks konzentrieren
82 will. Möchte aber nochmal Jennifer Schweer anschreiben, um zu gucken, was wirklich vorgestellt
83 werden soll.

84 Kira möchte die Neuräte einbinden, um Wiedererkennung zu fördern. Lisa, Moritz, Till und Tomma
85 erklären sich bereit da teilzunehmen. Timo meint man solle das Ganze in einer lockeren Atmosphäre
86 und im Gespräch aufzuziehen. Fordert dazu auf, einen Tag für das Schnupperstudium festzulegen.

87 Tomma macht sich bis nächste Woche noch Gedanken zum Schnupperstudium und will mit Simona
88 sprechen, bezüglich des Hochstellens weiterer Infos auf der Website.

89

90 **TOP IV – Tassenwettbewerb**

91 Lisa schlägt vor eine kleine Vorauswahl wegen den Sprüchen zu treffen. Fragt, ob Leute Lust hätten
92 das zu machen. Kira meint alle zur Abstimmung zu stellen, und jeder kann drei Stimmen abgeben.

93 Es wird erwidert das dies nicht aufginge, weil dann zu wenige Favoriten zur Auswahl stehen.

94 Kira schlägt lieber vor, dass jeder fünf Stimmen hat. Timo meint das ist gut, damit man am Ende zehn
95 Sprüche zur Abstimmung für die Studis hat.

96 Moritz schlägt vor zehn Stimmen. Till erwidert fünf reichen.

97 Tobi merkt an, dass man manche nicht nehmen kann, weil diese Liedtexte sind und stimmt Moritz
98 mit den zehn Stimmen zu.

99 Kira will nur fünf Stimmen machen, und am Ende auch nur fünf Sprüche zur Auswahl an die Studis
100 stellen. Lisa fragt, ob man nicht lieber variable Stimmen nimmt für die FSler. Zustimmung von allen.

101 Kira meint jeder soll so viele Stimmen abgeben wie geht, Zustimmung

102 Timo hält fest, dass jetzt erstmal Vorauswahl durch die Umfrage geschehen und dann anhand der
103 Ergebnisse weitergemacht werden solle.

104

105 **TOP V - Initiativen für Öffnungsperspektiven**

106 Kira weist darauf hin, dass sich Timo und sie in letzter Zeit für das Thema eingesetzt haben. Mittels
107 eines Beitrags, einem Interview im WDR, sowie anderen Dingen. Sie erzählt vom offenen Brief von
108 der Philologie und schlägt vor, ob wir nicht selbst einen solchen Brief in Kooperation vlt. mit LFS
109 und BRF schreiben und dann auch alle anderen Fachschaften anschreiben, um sich die Unterstützung
110 zu sichern. Brief soll fordern, aber auch perspektivische Lösungen erarbeiten. Kira will dann diesen
111 medial und auch Fachbereich übergreifend verteilen. Anschreiben von Vereinen etc., will den Studis
112 eine Lobby schaffen und hofft das FS Münster als Initiator mitmacht. Sieht darin ein großes Projekt
113 für alle FSler.

114 Till fragt, wie es zukünftig aussieht, weil Timo und Kira ab 01.06 raus sind.

115 Kira will das Ganze eh als Studentin weitermachen. Timo würde weiterdelegieren aufgrund zeitlicher
116 Einbindung, aber bleibt als Ansprechpartner erhalten.

117 Kira will aber das Ganze als Gruppenprojekt starten. Alle sollen sich einbringen.

118 Moritz hält die Idee für Gut und würde dafür auch bei der LFS werben.

119 Tobi hält die Idee auch für gut und glaubt das die anderen Fachbereiche auch mitmachen würden.

120 Zustimmend alle.

121 Kira schlägt vor dafür eine extra Projektgruppe zu machen. Wobei schon LFS und BRF angefragt
122 werden sollen. Initiator sollen BRF, LFS und Münster sein. (Dreiebenensystem)

123 Frage von Timo, ob wir, bevor wir LFS und BRF anschreiben selbst schon was ausarbeiten sollen?

124 Kira meint, dass erste Anfrage gut wäre, um zu gucken, wie die Reichweite wäre.

125 Timo sagt, dass wir erstmal dabei verbleiben, ob die anderen mitmachen und dann gucken wir was
126 wir noch schreiben wollen. Lisa, Moritz, Kira und Tobi erklären sich bereit bei der Projektgruppe
127 mitzumachen. Kira will nochmal Simona fragen.

128

129 **TOP VI - Geschenk für Prof. Dr. Boers**

130 Tomma hatte überlegt als Dank für die Vorlesung ein Präsent zu überreichen.

131 Karte mit kleinem Präsent wird übereinstimmend festgehalten.

132

133 **TOP VII - Veranstaltungsreihe Fachschaft**

134 Till stellt seine Vorstellungen für die nächsten Wochen bis Pfingsten vor. Will immer Donnerstags
135 eine Veranstaltung machen. Idee der Veranstaltungsreihe soll ein Stay-Connect sein. Auch um sich
136 als FS zu präsentieren. Mehrere Veranstaltungen geplant.

137 Till stellt als erstes die Idee eines Escape Rooms Abend vor und schlägt als Datum für die erste
138 Veranstaltung den 29.04 vor.

139 Kira spricht das Problem an, dass donnerstags Abend eine Grundlagenfachveranstaltung ist.

140 Till will nachschauen wie viele da teilnehmen, sodass wir dann nochmal überlegen können, ob wir
141 den Tag verschieben. Till will sich wegen dem Escape Room an Simona wenden
142 Weiterhin stellt Till noch die Idee eines Cocktails-Tastings vor. Till spricht an, dass man hier auch
143 immer alkoholfreie Varianten machen kann. Man braucht vier FSler mit einer Dauer von zweieinhalb
144 Std. Soll den Erstis neuen Input geben, aber auch generell vernetzen.

145 Als dritte Veranstaltung stellt Till eine digitale Schnitzeljagd vor. Till meint, als Reaktion auf die
146 gute Aufnahme der digitalen Stadtrallye. Noch nicht klar organisiert sagt Till, aber da noch genügend
147 Vorlaufzeit geht das.

148 Till merkt an, dass das an Christi Himmelfahrt ist, deshalb vielleicht verschieben.

149 Alle stimmen zu und es soll dann laut Till in den nächsten Tagen mit der Werbung gestartet werden.

150 Timo hält fest, dass man genügend Vorlaufzeit haben soll für die Werbung. Till schaut erstmal aber
151 wegen dem Donnerstag. Ruft auch dazu auf, dass die anderen FSler gerne auf ihn zukommen soll.

152 Neues Thema:

153 Tillman ist auf Timo zugekommen und hat gefragt, ob wir nicht eine Diskussion über die
154 Verfassungsmäßigkeit der Corona Notbremse als FS organisieren sollen.

155 Aber wohl übereinstimmend, dass zu polarisierend als FS und die LHG das lieber selbst organisieren
156 soll.

157

158 **TOP VIII – BRF – Telko**

159 Tobi stellt die Thematik grob vor. Themen waren die Satzungsänderung, die nächste BuFaTa und
160 deren nun vollständig digitale Ausgestaltung sowie Aspekte einer Umfrage in Passau über die digitale
161 Lehre und der Aufruf zur Bewerbung auf einen Posten im BRF sowie die Übernahme eines
162 Workshops auf der nächsten BuFaTa.

163

164 **TOP X - Verlosung der Bücher**

165 Sören hat C.H.Beck/Vahlen angeschrieben wegen Büchern. Sören hält nur für fraglich, welche
166 Bücher man nehmen solle. Schlägt vor am besten welche für die ZP, weil für den SP es schwierig ist.
167 Sören schlägt Looschelders, Rengier und Sydow vor.

168 Kira meint, dass man sich vielleicht auch an Examenskandidaten wenden solle mit der Verlosung und
169 spricht sich gegen die Bücher von eigenen Profs. aus, da diese eh online kostenlos sind. Sie meint
170 auch man solle den Springer Verlag nochmal anfragen

171 Timo schlägt vor Examensbücher sollte man von diesem nehmen.

172 Diskussion, auf welche Bücher man sich festlegen solle. Im Endeffekt wird festgehalten, dass Sören
173 die Bücher raussuchen und sich mit dem Springer Verlag in Verbindung setzen soll.

174

175 **TOP XI - Werbung für verfassungsrechtlichen Mootcourt**

176 Prof. Dr. Petersen veranstaltet einen verfassungsrechtlichen Mootcourt für die ersten vier Semester
177 vom 25. Bis 26. Juni, stellt Kira vor. Merkt an, dass wir eh Mootcourts bewerben und dies für die
178 Studierenden eine lehrreiche Veranstaltung sein soll. Zustimmung Aller.

179

180 **TOP XII – Berichte der Ressortleiter**

181 Vorsitz:

182 Timo stellt einmal noch kurz vor, dass das WDR Interview gut lief. Prof. Dr. Casper, Kira und Timo
183 hatten auch ein Interview mit der WN.

184 Stellt auch vor, dass in den Bibs Langzeitarbeitsplätze eingeführt werden sollen. Hierbei soll dann
185 überprüft werden wie gut die laufen. Dr. Ammendola wolle die Bibs öffnen jedoch geht dies leider
186 nicht, wegen den aktuellen Auflagen.

187 Timo merkt zudem an, dass sich um die Sache mit den Mikrofonen für die Professoren gekümmert
188 wird.

189 Öffentlichkeitsarbeit:

190 Kira merkt an, dass Simona was zum Teilen auf Insta geschickt hat. Dabei handelt es sich um die
191 Sommerakademie für feministische Rechtswissenschaften, welche vom 05-06. Juni in Münster von
192 der WWU ausgerichtet wird. Bedenken seitens Kira jedoch, dass dies mit unserer objektiven Leitlinie
193 als FS nicht passt, da es ein zu spezifisches Thema sei. Könnte ein Einfallstor für zukünftige Sachen
194 sein.

195 Wird in allgemeiner Zustimmung angenommen, dass es zu spezifisch ist.

196 Finanzen:

197 Moritz erzählt von der Idee des AStA die Finanzordnung zu ändern. Timo schlägt vor die geplanten
198 Änderungen auf Slack zu teilen. Moritz stimmt zu und ruft dazu auf, dass sich diese von den anderen
199 FSlern kurzfristig angeschaut werden sollen. Tobi sagt auch, dass diese demnächst auf der FK
200 abgestimmt werden sollen.